20.11.2011 15:36 Uhr, Haßberge

BAULICHE VERÄNDERUNGEN GEPLANT

Verwundert zeigte sich Gerhard Nettinger von der Loacker Recycling GmbH über die Klagen und Forderungen der frisch gegründeten Bürgerinitiative (wir berichteten). Die Bodenuntersuchungen, über die sich die Bürger nicht ausreichend informiert fühlen, hätten eindeutig ergeben, dass „alles unbedenklich“ sei.

Verwundert zeigte sich Gerhard Nettinger von der Loacker Recycling GmbH über die Klagen und Forderungen der frisch gegründeten Bürgerinitiative (wir berichteten). Die Bodenuntersuchungen, über die sich die Bürger nicht ausreichend informiert fühlen, hätten eindeutig ergeben, dass „alles unbedenklich“ sei.

Auch die Untersuchung der Innenraumluft in der Produktion und das Biomonitoring von sieben Mitarbeitern hätten keine Auffälligkeiten gezeigt. „Wir haben schon sehr viele Maßnahmen umgesetzt“, betonte Nettinger beim Rundgang durch den Betrieb: „Staubige Materialien lagern nicht mehr im Freien, das angelieferte Material wird angefeuchtet, die Wirbelstrom- und die Schredderanlage der Elektroschrottlinie wurden mit Kunststoffvorhängen verkleidet, das Kunststoffgranulat wird über Silotransporte abgefahren und die Förderbänder wurden gedeckelt.“

Momentan werde zudem ein Änderungsantrag ans Landratsamt formuliert: „Wir planen, die Öffnungen der Mauern unseres überdachten Lagerplatzes mit Fenstern zu schließen, die Mauer zum unteren Nachbarn zu erhöhen, lärmabsorbierende Platten an der Decke der Lagerhalle oder an den Fenstern sowie zusätzliche Absaugungsanlagen in der Elektronikschrott- und Kabellinie zu installieren.“ Dazu werde ein TÜV-Gutachter seine Stellungnahme abgeben.

Auch das Gewerbeaufsichtsamt werde den Betrieb besuchen. „Wir unterwerfen uns zudem in den nächsten Monaten der Begleitung von Sachverständigen der DEKRA und des TÜV“, so Christian Sparl, Rechtsberater der Firma.

Quelle: mainpost.de
Autor: pm
Artikel: **http://www.mainpost.de/regional/hassberge/Bauliche-Veraenderungen-geplant;art1726,6449697**

Wiederverwertung nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung